



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1848

2006. Herzogs Bogislav von Pommern Antwortsschreiben an den
Kurfürsten Ernst von Sachsen wegen der Uneinigkeit mit Brandenburg,
worin er sich dem Kurfürsten Ernst und dessen Bruder Albrecht zu Recht

...

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56633](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56633)

2006. Herzogs Bogislaw von Pommern Antwortschreiben an den Kurfürsten Ernst von Sachsen wegen der Uneinigkeit mit Brandenburg, worin er sich dem Kurfürsten Ernst und dessen Bruder Albrecht zu Recht erbietet, vom 4. Juni 1479.

Bugslaff, von gots gnaden tho Stettin, Pomern, Cassuben, der Wende etc. Hertzog, forste to Rügen vnd Greue tho Gutzkaw. Vnse fruntlicke willighe bereite denste touorn. Hochgeporn Fursten, besundergen leuen Hern, leuen Ohmen. Juwer leuen lateste scriuet, Hebbe wy lesslichen vnnnd geborlicken entpfangen vnnnd lesennd na seynem Innhalde wol vornamen, dar Juwe leue vnns ynne to uorstande gift, dat de hochgebornn furst Juwer leue vnnnd vnse swager, herre Albrecht, Marcgraue zu Brandenburg, des heiligen Romischen reichs ertzkeimerer vnnnd kurfurste etc. Juw heft tho irkennend geuen, dat wie vnns na keiner vorrichtung tusschen dem hochgepornn fursten Marcgraue fredericke vnnnd vnseme vadere vnnnd vettern hertog Erich vnnnd hertog Wartislaff alle saliger dachtynsz ghemacket vnnnd begrepen helden, noch na der tusschen ziner leue vnnnd vnsem herren vater vnnnd vettern milder dachtynszen mer den ens ghemacket, Befunderghen vmb gartze dat wy em vorenthalten bouen de vorrichtunghe tusschen seiner leuen vnnnd vnns gescheen ym felde bey der Dabere, vmb Zodant Juwe leuen schol hebben widir vns vmb hulpe vnnnd beistant anghesfallen vnnnd doch Juwe leuen, wiewol gy mit dem benometen vnsem leuen Swager, herren Marcgrafen in fruntschap vnnnd eynunge gewant sint, vnnnd hulpe vnd beistandt to tonde pflichtig, dar nichts an heft willen begheuen, sunder ghen vnns jnterste schriftlichken besoken wolden, Na dem scriuende, also vnse selige vetter Hertzog Wartislaff vnnnd wy am vorgangen Jar vor juwe leue vnns tho rechte verbodden, des wy Juwer leuen hochliken dancken, vnnnd konden wy Juwer leuen sodant widder beweisen, dar wern wir alle tyt bereidt tho, na allem vnsem vermugen, vnnnd vorbeden vns noch Jhegenwardighenn vor ewr leuen tho rechte Jo also hoch, also vnse leue Swager Marcgraff Albrecht don mach, vnnnd scholen altidt alles billicken vnnnd redeliken mit mehr vnser hern vnd frunden ouer vns mechtig wesen, vnnnd vormoden vns genzlicken, wennere vnse rechtickeit, bewising vnnnd bildelicke antwerte erschine, Juwe leue vnz so vnrichtig nichts derkennende werde, Also idt werdt Jegen vns vpgebracht. Wie sint ouck in sodanen thoversicht, dat Juwe leuen sodane hochgeporn vnnnd vpgerichte fursten wol sint, vnnnd so mit dem Romischen ricke vorwant, dat Juwe leue dat nicht bestan is tho ringherende vnd bouen sodann vnse richtige, billicke vnnnd fruntlicke rechts vorbedinghe vns edder vnser landen keyne hulpe ste bistant ouer tofallend, dat vorpflichtit to donde sint, des wy vns an Juwen leuen genzlich vormuden. Sodann Juwe leue berurt gy von sunderger fruntschap vnnnd Swagerschap wegen dem genantem vnsem leuen Swager Marcgrafen albrecht hulpe to donde pflichtig sint, vorhope wy vnz Juwe leue vnns, der hochgebornnen furstyn frouwe Margarethen, Marcgraue fridrichs nalatenen tochter, vnser leuen gemahles fruntschop haluen billicken wol so mochte bistendig wesen, also vnsem Swager, Marcgrauen albrecht, wenre wy Jo so willighen na vnsem

högsten vormoge mit vnser gantzen macht, wenne Juw des behuff were, dat got lange aff kere, Juw wolden tho denste riden, also vnse Swagers Marcgraue Albrecht, wo wir tho willen dinste vnd fruntschap Juwen leuen wesen ane konen, dhon wi alletidt gerne. Geuen tho olden Stettin, am fritage vor Trinitatis, vnder vnsem Ingefigel, Anno domini etc. LXX nono.

Den etc. Fursten vnd Herrn, Hern Ernst etc. kurfursten etc. vnd Albrecht, Brodern, Hertzogen to Sachsen etc.

Aus dem Königl. Sächsisch. Ges. Archive in Dresden.

2007. Kurfürst Ernst von Sachsen lehnt das Erbieten des Herzogs Bogislaw von Pommern ab und ermahnt ihn, sich den mit Brandenburg geschlossenen Verträgen gemäß zu verhalten, widrigenfalls er dem Kurfürsten von Brandenburg Beistand leisten müsse, am 10. Juni 1479.

Ernst, von gots gnaden Hertzog zu Sachffen etc. kurfurst etc. Vnser fruntlich dinst zuuor. Hochgepornner Furst, liber Oheim. Als ir uch in ewer antwort vff vnser Jungste schrift nochmals zu recht erpitet vor vnsern lieben bruder hertzog Albrecht vnd vns, yo so hoch alz vnser liber Swager Marcgraue Albrecht thun mag, alleczit alles pillichen vnd redlichen mit mehr ewern hern vnd freunden ewer mechtig zu sein, gentzlich vormutend, wam wir gerechtikeit, beweifung vnd pilliche antwort vernohmen, wir wurden uch also vnrichtig nicht erkennen als uch aufgelegt werde etc. Als wir vns denn in vnsern schriften keyner tedung vnderstanden, sunder noch erjnerung eczlicher gutlicher erbitung, vormals von vch vernomenn geschriben haben, alz die schrift meldit, jst ewer antwort vnserm vorigen schreiben nicht gemelz, so wir doraus nicht vornemen, was ir in vnserm gesynnen thun adir lasen woldet: vnd wie wol ir darynne beruret, das vnser lieber Bruder vnd wir mit sampt andir mehr hern vnd freunden ewer also hoch, alz vnser Swagers Marcgrafen Albrechten mechtig sein solten; So jst doch dem genanten vnsem Swager, als wir auf seynen fördern schriften vormerckt, nicht gemeynt, einiche newe tedunge ader recht anzufahen obir vil richtung, die vormals zewuschen seynem Bruder Marcgrafen Fridrichen lobelicher gedechtnusz vnd ym, ewrm vater vnd vettern seligen, ouch euch selbst bescheen etc. Das ir aber in ewern schriften meldet, das wir so hochgepornn vnd vfrichtige fursten wern, vnd dem Romischen reich also verwandt, das wir nicht gestaten wurden, es zcu ringern, sulchs fall mit der hullf gots nummer anders von vns erfahren werden, vnd ap ir domit meyntet, das ir vnserm Swager nicht verwant sein soltit, konnet ir selber vorstehen, was sich noch gescheiden vnd gerichteten sachen, die zwuschen dem ehegnanten vnserm Swager vnd seynem Bruder ewerm vater vnd vorfarn vnd euch selbst, des ir uch selbst, auch vorschriben, vorsigelt vnd zu halten gelobit, also vnser Swager antzeuhet,